

Welches Leben ist das wahre

Sessi+Akiko. es lebe mein Computer! Bald geht es weiter...

Von abgemeldet

Kapitel 4: Begegnung mit Inu Yasha und Co/ Erklärung

Begegnung mit Inu Yasha und Co/ Erklärung

"Ich suche Antworten!", antwortete ich überrascht sicher. "Antworten?! Du willst mich wohl verarschen!" Damit sprang er auf mich zu und griff mich an. Ich aber wich gekonnt aus. "INU YASHA!!! OSUWARI!!!", schrie jemand. Inu Yasha knallte mit so einer Wucht auf den Boden, dass ein schlaglochtiefes Loch entstand.

Ein Mädchen, mit langen schwarzen Haaren und einer grün-weißen Schuluniform, erschien. Sie musterte Inu Yasha und dann mich. "Was wollt Ihr hier?" "Ich suche Antworten.", wiederholte ich meine Antwort von vorhin. 'Sie haben Angst das ich rieche ich'. "Ich tue euch nichts, falls es euch beruhigt." Das Mädchen schien nachzudenken und sagte dann: "Mein Name ist Kagome. Bitte folgt mir!"

Ich folgte ihr. Nach ein paar Minuten kamen wir an einer Hütte an.

"Kaede? Bist du da? Wir haben einen Gast.", rief Kagome. "Kommt rein!", hörte ich eine alte Frauenstimme antworten. Wir gingen rein. "Hallo Kagome. Wo ist Inu Yasha?", fragte die alte Frau. "Der ist wieder schmollen gegangen." "Achso. Und wer ist das?" "Mein Name ist Akiko Etoko.", antwortete ich. "Und was wollt Ihr?" "Ich suche Antworten.", diese Antwort hatte ich langsam satt. "Was für Fragen habt Ihr denn?" "Was bin ich? Wer bin ich? Wo bin ich? Und wer seid ihr?" "Puh! Das sind aber viele Fragen, aber ich werde versuchen, sie so gut wie möglich beantworten. Zum ersten: Ihr seid eine Youkai." "Was ist ein Youkai?", fragte ich unsicher. "Youkias sind Wesen, die viel stärker sind als wir normalen Menschen. Manche, die besonders stark sind, können auch menschliche Gestalt annehmen. Ich nehme an Ihr seid ein Hundeyoukai. Wer Ihr seid kann ich Euch leider nicht beantworten, aber Ihr scheint einen hohen Rang zu haben, das sieht man an den Zeichen in Eurem Gesicht. Zur dritten Frage: Ihr seid in den kriegerischen Staaten Japans. Im Mittelalter. Und um die letzte Frage zu beantworten: Ich bin Kaede, eine alte Miko. Das ist Kagome, auch eine Miko", sie zeigte auf das Mädchen. "Das ist Shippo, ein kleiner Fuchsdämon. Sango und Kirara, eine Dämonenjägerin und Dämonenkatze.", sie zeigte auf eine junge Frau im Kampfanzug und einem riesen Bumerrang und einer Katze mit zwei Schwänzen. "Und die letzten beiden sind Miroku, ein lüsterner Mönch und Inu Yasha ein Hundehalbdämon/Hanyou. "Aha. Meine Name ist Akiko. Könnte ich vielleicht heute Nacht bei euch übernachten?", fragte ich unsicher. "Na klar, kein Problem", antworteten alle. "Sag mal was willst du eigentlich hier in der Gegend?", fragte Kagome. "Ich weiß nicht genau. Ich suche einen Mann, der Inu Yasha sehr ähnlich

sieht." "WAS?? DU SUCHST SESSHOMARU???", schrie Inu Yasha. "Ich weiß nicht wie er heißt. Ich weiß nur, dass er dir sehr ähnlich sieht. Weißt du, wo er gerade ist?" "Ja weiß ich. Sag ich dir aber nicht.", motzte er. "Warum nicht? Hast du etwa ein Problem mit ihm, oder was?", fragte ich frech. "Sesshomaru ist Inu Yashas großer Bruder und sie können sich nicht besonders ab.", antwortete Kagome für Inu Yasha. "Keh! Nicht nur gut leiden, wir lieben uns fast schon.", meinte er ironisch. "Aha! Erzählst du mir ein bisschen über ihn, Inu Yasha bitte, bitte??", bettelte ich und setzte meinen Hundblick auf. Inu Yasha rollte genervt und ein bisschen verzweifelt mit den Augen. "Na gut, aber lass dir es besser von Kagome erzählen, die kann so was besser!", meinte er noch. Erwartungsvoll wand ich mich an Kagome.

"Also gut. Sesshomaru ist ein kaltblütiger, grausamer, egoistischer, hochrangiger Hundedämon. Sess ist ein Dämonenfürst und regiert die westlichen Ländereien. Er ist oft auf Wanderschaft, mit ihm unterwegs sind zwei Dämonen und ein kleines Mädchen. Sie heißen Rin, Jaken und Ah-Uhn.", damit beendete Kagome ihren Vortrag erst mal.

Das war für den Anfang ziemlich viel und ich musste erst einmal darüber nachdenken. "Ach, eh ich es vergesse: Sesshomaru verabscheut Menschen und alles was einen niederen Rang hat als er. Er hat vor nichts und niemandem Respekt.", fügte Kagome noch hinzu.

,Wenn ich jetzt weiter auf Wanderschaft gehe und laufe als eine Youkai durch die Gegend, könnte es ziemliche Probleme geben. Ich könnte ja mal Kaede fragen, ob sich da was machen lässt.' "Kaede, könntest du irgendetwas machen, damit ich meine Aura unterdrücken kann und diese seltsamen Zeichen nicht mehr sichtbar sind?" "Ist kein Problem, aber für was denn bitte?", fragte sie. "Weil ich es ein bisschen nervig finde, ständig die Menschen beruhigen zu müssen, dass ich ihnen nichts tue." "Achso" Kaede erhob sich und ging zu einem Schrank. Dort durchwühlte sie alle Schubladen bis sie eine Kette in der Hand hielt. "Nimm diese Bannkette und zieh sie nur aus, wenn du als Youkai kämpfen oder auftreten möchtest." Kaede gab sie mir und ich legte sie mir um. Ein Leuchten umgab mich und meine ,Krallen' wurden wieder zu normalen Fingern. Auch die Zeichen verschwanden, nur die langen Haare und meine guten Sinne blieben. "Danke Kaede, dass ist schon viel besser. Jetzt kann ich auch unter Menschen gehen. Danke, noch mal." "Wir sollten jetzt besser schlafen gehen, denn morgen werden wir sehr früh wieder los ziehen.", sagte Miroku.

Damit legten wir uns alle schlafen. Kagome in ihren Schlafsack und Shippo kuschelte sich an sie. Inu Yasha saß angelehnt an der Wand im Schneidersitz mit Tessaiga im Schoß. Miroku saß in der gleichen Haltung, nur mit seinem Mönchstab im Schoß. Sango, wie auch Kaede legten sich jeweils auf eine Schlafmatte. Und ich, na ich hatte keine Ahnung wo ich schlafen sollte. Ich ging nach draußen und beschloss, ein bisschen im Wald spazieren zu gehen. Kurz vor Inu Yashas Wald stockte ich, denn ich spürte eine sehr starke Aura, nur konnte ich sie nicht zuordnen. ,Soll ich da jetzt rein gehen? Ist bestimmt gruselig. Aber ein bisschen Action, wär auch nicht schlecht, denn schlafen kann ich so oder so nicht.'

Na hat's euch gefallen? Würd' mich über ein paar Kommis freuen.
euchalledurchknuddel

Sesshomaru1321